

Wigoltinger Zeitung

Redaktion 5. & 6. Klasse
Werkzentrum
Bahnhofstrasse 40 8556 Wigoltingen

**ACHTUNG
FAKE NEWS**

Löwenbabys wie vom Erdboden verschluckt

Zoo Zürich - Am 7.9.21. sind 3 junge Löwenbabys wie vom Erdboden verschluckt.

Am 7.9.21. sind drei junge Löwenbabys wie vom Erdboden verschluckt. Die drei jungen Löwen waren drei Wochen alt und haben eine niedrige Überlebenschance ohne Mutter. Der Zoodirektor war gleichzeitig ausser sich vor Wut aber auch extrem traurig und enttäuscht. Der Zoo wurde geschlossen, bis sie die Jungen aufgefunden haben. Es wurde eine Suchaktion im ganzen Zoo gestartet. Doch sie waren nirgends zu finden. Alle Mitarbeiter wurden befragt, ob ihnen etwas aufgefallen ist. Doch sie bekamen keine nützliche Antwort. Doch die Antwort kam von einem unerwarteten Zeugen, und zwar von einem Graupapagei. Er schrie "Entführung Entführung" und so fand die Polizei Zürich ihren ersten Zeugen. Den Papagei. Sie gaben ihm für jeden Hinweis eine Baumnuss. So fanden sie noch heraus das der Täter der Entführung eine große Nase und ein Schlüsselbund mit total vielen Schlüsseln. So hängte die Polizei GESUCHT Plakate auf. Dank des gesprächigen Graupapageis waren sie mit dem mysteriösen Fall schon viel weitergekommen. Die Polizisten kontrollierten die Überwachungskamera. Doch dort fanden sie keine Hinweise. So kamen die Polizisten und der Zoodirektor zum Schluss das es ein Mitarbeiter gewesen sein musste. Jetzt löcherte die Polizei alle Mitarbeiter mit Fragen. Als alle am nächsten Morgen aufstanden war einer der Koalabären verschwunden. Überwachungskameras wurden untersucht und Spuren gesichert.

Sie haben einen Stofffetzen gefunden. Sie guckten sich alle Mitarbeiter genau an, sie haben den Täter gefunden. Es war der Tierpfleger der Lewa Savanne. Die Polizei nahmen ihn mit aufs Revier und er legte ein volles Geständnis ab, die Löwen und die Koalabären sind in einer Lagerhalle gefangen. Doch es ging ihnen gut. Für den Täter warteten 5 Jahre Gefängnis absitzen. Die Löwen werden wieder liebevoll von der Mutter begutachtet. Und auch der König der Löwen ist froh, dass seine Kinder wieder da sind.



Anakonda schwimmt in Vago-Weiher

Wigoltingen - Samstag, der 4.9.21 Im Vago-Weiher wurde eine Anakonda gesichtet. Die Anakonda war 3 Meter lang also noch nicht so alt.

Samstag, der 4.9.21 wurde eine Anakonda im Vago-Weiher gesichtet. Die Anakonda war 3 Meter lang also noch nicht so alt. Als sie gesichtet wurde war sie sehr aggressiv auf Futterjagd. Ein paar Bewohner um den Vago-Weiher fanden es spannend und die anderen fanden es gefährlich und beängstigend. 10 Einwohner, die um den Vago-Weiher wohnen gingen nach der Anakonda tauchen und forschten so über sie. Sie fanden sehr viel heraus: wie sie jagt, was sie frisst....

Ausserdem war die Anakonda trächtig in den Vago-Weiher gekommen und hat dort 73 Jungtiere geworfen. Der Tierschutz freute das sehr, dass die Schlange sich im Vago-Weiher so wohl fühlte. Ein Nachteil war nur das die Anakonda ja auch Futter braucht und mit ihren 73 Jungtieren noch mehr deshalb frisst sie alle Fische im Vago-Weiher, wenn es keine Fische mehr hat, erwürgt sie wahrscheinlich die Schafe. Der Tierschutz fragte sich immer noch, von wo die Schlange kommt. Sie vermuten das die Schlange aus einem Terrarium oder von einem Schlangenzoo ausgebrochen ist. Der Tierschutz und die Bewohner überlegen, was sie mit den Jungtieren und ihrer Mutter machen. Sie können die Schlangen nicht alle im Vago-Weiher behalten, weil sie sich auch wieder fortpflanzen. Die Idee, die der Tierschutz und die Bewohner hatten, war, dass sie die Anakonda und ihre Babys mit einem Helikopter wieder zurück nach Südamerika fliegen. Wenn es noch lange dauert bis sie zurück nach Südamerika kommt, kann es ziemlich grosse Probleme geben.



Aquaspark in Wigoltingen

Wigoltingen / Bonau - Die Gemeinde Wigoltingen hat entschieden das ein Aquaspark gebaut wird.

geschlossen, Dienstag-Freitag von 12:00-21:00
offen am Samstag und Sonntag ist von 12:00-20:00 offen.

In Wigoltingen wird der Aquaspark gebaut. Der Aquaspark wird neben dem Vago-Weiher auf einer leeren Parzelle 1070 gebaut. Der Weiher wird bestehen bleiben und wird nicht mit dem Aquaspark zusammengebaut.

Der Bau beginnt am 23.10.2021 bis 2.1.2023. Die Eröffnung ist am 4.1.2023 geplant Die ganze Bevölkerung aus der Schweiz kann hin. Die Schulen werden auch Schwimm-Lektionen, in einem speziellen Becken, das nicht so tief ist, haben.



Im Aquaspark wird es ein Restaurant geben, die Preise werden sehr günstig sein. Neben dem Restaurant wird es noch eine Eisdiele und eine Pizzeria geben. Der Aquaspark ist ein Hallenbad und hat aber auch Rutschen mit freien Fällen, es gibt auch bis zu 15m hohe Sprungtürme. Insgesamt sind es 12 Rutschen mit 2.8 km Länge. Es wird noch ein grosses Becken mit Wellenbad gebaut, zudem gibt es noch ein Sprudel-, Jod-Sole- und Freiflussbad. Die ganze Schwimmbadareal hat eine Fläche von 35'000m². Das benötigte Frischwasser wird aus dem Grundwasser gewonnen und mit Sonnenkollektoren aufgewärmt.

Der Eintritt wird etwa zwischen 70 und 200Fr. Kosten, natürlich ist es für die Wigoltinger Schüler gratis. Es ist Montag

Piranhas in Thur gesichtet

Wigoltingen - Ein Spaziergänger entdeckte in der Thur Piranhas. Zuerst dachte er, es seien Bachforellen.

Bei näherem Hinschauen merkte er, dass es Piranhas sind. Er rief seinen Fischerkollegen an. Der sagte, dass er vorschlagen würde, die Polizei zu rufen. Die Polizisten versuchten, die Piranhas einzufangen. Ein paar Piranhas konnten sie einfangen aber die meisten blieben im Wasser. Daraufhin beschlossen sie, den Zoo zu rufen.



Die Zooarbeiter fingen die Piranhas mit grossen Netzen ein. Die Fische wurden in den Zoo Zürich gebracht. Dort haben sie jetzt ein schönes, neues Zuhause. Allerdings ist es noch unklar, wie die Piranhas in die Thur gekommen sind. Man vermutet, dass es ein Aquariumbesitzer die Piranhas nicht mehr wollte. Die Forscher vermuten, dass die Piranhas gelaicht haben. Deshalb kontrollieren die Forscher, ob es junge Piranhas hat. Es wird eine Staumauer gebaut. Da werden die jungen Piranhas herausgefischt werden. Die jungen Piranhas werden auch in den Zoo runtergebracht. Die Polizei ist dankbar für Hinweise zu dem Fall.

Gross-Feuer an der Wigoltinger Schule

Wigoltingen - Gestern Nacht ist die Schule abgebrannt! Lehrer der 5.-6. Klasse ruft sofort der Feuerwehr an. Der Grund des Feuers ist bis auf weiteres unbekannt.

Spezialisten von der Feuerwehr suchen nach der Brandursache. Die Feuerversicherung schätzt über 100 Mio. Franken für den Wiederaufbau. Die Versicherung zahlt nichts.

Die Schule ist aber von der letzten Sache mit dem Affen, der alle Fenster kaputt gemacht hat, schon pleite. Und daher muss die Schule geschlossen werden. Gestern Morgen um sieben Uhr brannte die Bernrainstrasse 12. Die Polizei und die Feuerwehr waren sofort zur Stelle und konnten den Feuerteufel schnappen und ihn in eine Gefängniszelle werfen. Oskar Stone, der Täter, wird schon seit 2 Jahren von der Polizei gesucht wegen schweren Diebstahls und Mord. Es werden mindestens 40 Jahre Gefängnis für Oskar Stone werden.

Warum es nur 40 Jahre sind? Oskar Stone hat seinen ganzen Reichtum der Schule Wigoltingen gespendet. Oskar Stone hat ein Vermögen von 99,5 Mio. Franken. Für dieses schöne Geld kann die Schule über das ganze Schulareal einen riesigen Spielplatz bauen. Alle Kinder freuen sich so sehr, dass die Kinder Oskar Stone im Gefängnis besuchen und ihm danken, dass er die Schule abgefackelt hat. Und man jetzt so einen grossen Spielplatz bauen kann.



Planetarium wird erbaut

Wigoltingen - Der Bundesrat hat am 6.9.21 entschieden, dass ein Planetarium über fremde Sonnensysteme und Ausserirdische gebaut wird.

Am 18. März 2022 beginnt der Bundesrat das Planetarium zu bauen. Eröffnung wird am 15. April 2024 sein. Man wird das Planetarium neben und im Wald bei Wigoltingen gebaut.

Im Planetarium werden auch die Raketen und Drohnen gezeigt, welche die fremden Sonnensysteme erforscht haben und die Fahrzeuge, welche die Weltraumforscher benutzt haben, um die Ausserirdische zu beobachten. Es wird über jeden einzelnen Planeten informiert. Ein paar Umweltschützer sind gegen die Erstellung des Planetariums. Sie wollen, dass die Tiere weiterhin viel Platz haben. Doch die Tierschützer haben keine Ideen wie sie die Tiere retten können. Das Planetarium wird erst am 18.3.22 erbaut, weil die Forscher gerade mitten in den Entdeckungen stecken.

Die Forscher wissen auch dass das fremde Sonnensystem im Norden liegt, weil sie schon mal in das fremde Sonnensystem gegangen sind. Erstaunlicherweise haben die Forscher ein Alien aus dem fremden Sonnensystem mitgebracht. Mithilfe eines speziellen Geräts verstehen die Forscher die Sprache des Langnasenfüsslers, wie dieser Außerirdische heisst. Es ist noch nicht klar wie diese Planeten im fremden Sonnensystem heissen. Im Planetarium wird in Richtung Norden auch Teleskop gebaut, damit man in die Richtung vom fremden

Sonnensystem schauen kann. In der Zeit, wo die Weltraumforscher fleissig forschen, haben sich die Tierschützer einen Plan bereitgelegt.

Was die Tierschützer für einen Plan haben, wollen die Tierschützer nicht verraten. Vom Wald bleibt dann wenig übrig, weil man die Hälfte abholzen wird.



Kino in Wigoltingen

Wigoltingen - Die Gemeinde Wigoltingen entschied, dass die Sekundarschule von Wigoltingen nach Sonterswil verlagert wird und aus der Sekundarschule ein Kino gebaut wird. Geplant ist der Kinobau in den Sommerferien 2022. Die Eröffnung ist geplant in den Weihnachtsferien 2022.

Der Gemeinderat fand ein Kino wäre noch cool.

Weil es in Sonterswil auch eine Schule gibt und die Schulgemeinde zusammgehört wird die Sekundarschule nach Sonterswil verlagert.

Der Umzug wird allerdings schwierig Man muss die Pulte sorgfältig einpacken und zum Beispiel mit einem Lastwagen, Auto oder Helikopter. Der Baubeginn der Sekundarschule in Sonterswil

l sind die Herbstferien. Die Eröffnung der Sekundarschule ist in den Sommerferien 2022.

Der Umzug findet anfangs Sommerferien statt. Die Baupläne sind schon fertig. Die Sekundarschule in Sonterswil wird noch grösser wie die in Wigoltingen. Die Sekundarschule in Wigoltingen wird umgebaut und daraus ein Kino. Aus der Turnhalle wird ein grosser Kinosaal mit VIP-Plätzen mit Balkon und ein kleine Süssigkeitentheke und eine kleine Bar.

Der Fussballplatz wird abgerissen und dort kommen zwei etwas kleinere Kinos hinein ohne VIP-Plätze. Aus dem Hauptschulhaus wird im Eingang die Kasse und hinter der Kasse sind die WCs.

Dann gibt es eine Treppe und dort ist der Essenstand mit hauptsächlich Süssigkeiten. Aus dem Letzten Teil gibt es noch einen Kinosaal nur für VIPs mit Bar und mit Sofas und Sesseln. Es kann sein, dass die Schüler nicht so zufrieden sind, weil sie nach Sonterswil fahren müssen.



Sekundarschule abgebrannt

Kurz nach dem Abend kam es zu einem Schulhausbrand in Wigoltingen

Wigoltingen - Die Sekundarschule Wigoltingen wurde total abgebrannt. Ein paar Schüler*innen waren die Täter, sie rauchten am Abend im Sekundarschul Areal ließen die Zigarette liegen und dann fing es schon an zu brennen. Die ganze Nacht brannte es. Niemand merkte es, ausser Herr Spada, der Schulleiter, aber erst am nächsten Morgen um 6:30 Uhr.

Er rief sofort die Feuerwehr an, die Schüler*innen kamen jedoch schon und standen vor dem Schulhaus. Das Feuer breitete sich schnell aus und ein paar Schüler*innen wurden verletzt wegen dem Feuer. Zum Glück kamen schon die Feuerwehr und die Krankenpfleger*innen.

Es gab ein Riesenchaos. Erst mussten die Schüler*innen aus dem Feuer gebracht werden. "Es wurden ein paar Leute schwer verletzt aber gestorben niemand zum Glück, das hätte schlimmer ausgehen können.", erklärte der Krankenpfleger ruhig.

Es war ein riesen Trubel. "Wir rauchten am Abend wir waren nicht mehr richtig wach und dann passierte es wahrscheinlich. Nachher gingen wir nach Hause. Und dann passierte es!", erklärten die Schüler*innen verlegen.

Der Schaden beläuft sich über 100,000 CHF. Die Schule wird wieder aufgebaut. Der gesamte Betrag muss von den Tätern

übernommen werden und die die Schüler*innen werden bis August 2022 in Weinfeld und Märstetten verteilt und dort unterrichtet.

"Es brauchte viel Zeit und Geduld, jetzt bin ich froh, dass alle Schüler*innen versorgt sind. Ich bekam einen Riesen schrecken als ich die Schule brennen sah und sehr enttäuscht als ich erfahren habe das die Täter welche von meinen eigenen Schüler*innen waren!", erzählte der Schulleiter. Die betroffenen Schüler*innen dürfen 1.Monat lang ein paar Schulhäuser putzen.



Sekundarschule wird zur Graffiti Wand

Wigoltingen

Die Schüler der Sekundarschule Wigoltingen haben vom Freitag, dem 10.9.21 auf den Samstag, den 11.9.21 die Sek mit Graffiti besprüht.

Der Schulleiter ist ausser sich denn er hätte so etwas nie von seinen Schülern gedacht. Der Schulleiter weiß sich nicht mehr zu helfen und darum bat er alle Eltern und Erziehungsberechtigte in die Sek Wigoltingen, um diese Sprüherei weg zu putzen. Doch leider war das Graffiti nicht weg putz bar.

Man wollte Interviews von den Schülern machen, warum sie das getan haben, und sie haben geantwortet:” Uns war so langweilig und wir wussten nichts mehr zu machen und da hatte jemand die Idee Graffiti zu sprühen das fanden wir alle eine gute Idee. Dann besprachen wir wann, und haben uns um 20.00 Uhr in der Schule getroffen. Jeder konnte einfach etwas besprühen und dann wurde es eben ein bisschen zu viel Graffiti. Aber etwa um 21.00 Uhr sahen wir noch einen etwas größeren Schatten als wir, und wir dachten es war ein Erwachsener.”

Es gab ein riesiges Theater und die Leute stritten sich was mit den Schülern passieren sollte. Doch nun ist raus gekommen das sie zuerst alles putzen müssen und danach müssen sie zwei Wochen viel stärker arbeiten müssen. Es kam raus das alle so stark arbeiten mussten das alle eingeschlafen sind im Unterricht. Also entschied der Bundesrat das die Schüler ab

dem 20.9.21 ein bisschen bei den 5/6 Klässlern und den 3/4 Klässlern aushelfen sollten.

Aber was war mit der Person, die um 21.00 gesichtet wurde? Als allererstes fand man nur heraus, dass es ein Mann war aber mit der Zeit, wurde klar, dass es der Schulleiter ist. Der Schulleiter hat dann auch gestanden, dass er auch ein bisschen Lust hatte, Graffiti zu sprühen. Jetzt gibt es für die Schule Wigoltingen und für Sonterswil eine neue Schulleiterin. Wir freuen uns schon sehr auf Barbara Steinburg. Barbara Steinburg hat auch schon vorhergesagt, dass sie im Winter dann die Klassen noch einmal durchmischt.



Schule Wigoltingen auf Grund von Covid 19 geschlossen

Schule Wigoltingen vom Untergang bedroht

Wigoltingen - Ab dem 30.09.2021 soll die Schule Wigoltingen Aufgrund von zu vielen Covid 19 infizierten Kinder geschlossen werden.

Spielgruppe, Kindergarten, Primarschule sowie auch die Sekundarschule soll geschlossen werden. Man befürchtet: Zu viele gelangweilte Kinder die nur noch Zeit am Computer am Fernseher oder an der PS verbringen. Ausserdem sind viele Berufe gefährdet, Lehrer/innen, Sekretär/innen, Hausmeister und Schulleiter. Gegen den Willen der Schulleiter wird auch kein Fernunterricht stattfinden. Dies wird wahrscheinlich mehrere Jahre so gehen. Viele Eltern sind dagegen und demonstrieren, die Schulleiter erläutern immer wieder das sie nichts dafür können und alles dafür tun, dass es sich nicht so ergibt wie geplant. Wir haben eine Schülerin, Leonie Chron, interviewt: "Ich finde es sehr schade, dass ich meine Freundinnen nicht mehr sehen kann, und was sollen wir denn machen, wenn wir keine Schule mehr haben? Sollen wir, wenn wir Erwachsene sind unter der Strasse leben? Außerdem was sollen wir tun immer im Haus sein und irgendwelche Videospiele spielen, ich mein es macht doch kein Spaß die ganze Zeit allein draussen zu verbringen. Ich finde es einfach nur blöd!"

Wir haben auch die Lehrerin der Schülerin interviewt: "Die Kinder tun mir leid was sollen die dann machen? Sie sind noch minderjährig, für uns ja klar es ist schon schade seinen geliebten Beruf zu verlieren, aber wir können uns einen neuen Job suchen. Die Kinder können nicht einfach eine neue Schule suchen, die meisten werden wahrscheinlich umziehen."

Man vermutet, dass die Schule sicher 1-2 Jahre geschlossen bleibt, in dieser Zeit werden die

meisten Kinder mit ihren Eltern umziehen. Dann stellt sich die Frage, ob die Schulleiter noch genügend Geld haben, um die Schule nach ein paar Jahren wieder zu errichten.



Kampfjet stürzt in Weiher

Gehrau – 30.09.2021 Ein Kampfflugzeug der Sorte FA-18 des Schweizer Militärs ist im Anschluss an einer Flugshow in Payerne in den Vago-Weiher nahe Wigoltingen abgestürzt. Der Pilot überlebte das Unglück glücklicherweise mit kleineren Verletzungen. Er wurde ins Spital zur gründlichen Untersuchung nach Frauenfeld gebracht.

Nach einer wundervollen Flugshow in Lommis hatte sich die F/A-18 auf den Nachhauseweg gemacht. Dabei dachte sich der 35-jährige Pilot er könnte noch ein paar Kunststücke machen und somit die Bevölkerung beeindrucken. Darum stürzte der Pilot mit der F/A-18 in den Vago-Weiher. Zum Glück konnte sich der 35-jährige in letzter Sekunde noch mit dem Schleudersitz retten.

Die Bewohner bemerkten den Absturz und benachrichtigten die Polizei. Als die Polizei ankam sahen sie sich um und bemerkten den Piloten der Baumkrone hang. Also alarmierte die Polizei Feuerwehr und Notarzt. Als die beiden ankamen, nahm die Feuerwehr den zum Glück nicht stark verletzten Piloten von der Baumkrone. Die Polizei fragte den Piloten wie es zu diesem Ereignis gekommen ist. Als der Pilot erzählte, dass der Jet im Weiher ist überlegten sie wie der Jet wieder aus dem Wasser rauskommt. Danach brachte der Notarzt den Piloten ins Krankenhaus zur gründlichen Untersuchung.

In der zwischen Zeit hat es auch die Schweizer Armee mit-bekommen was geschah und

kam ebenfalls zum Standort, wo sich die Feuerwehr schon darum kümmerte den Jet aus dem Weiher zu nehmen, erfolglos. Die Schweizer Armee fragt sich nun, wie der Jet aus dem Wasser kommt.

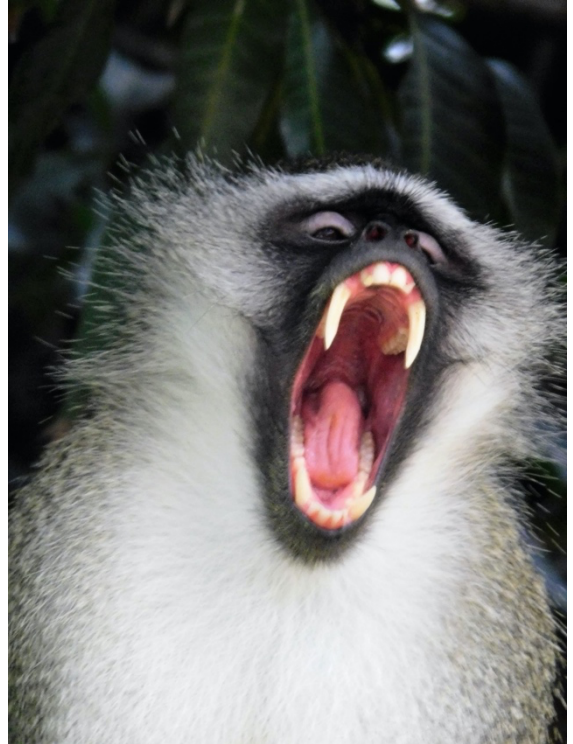


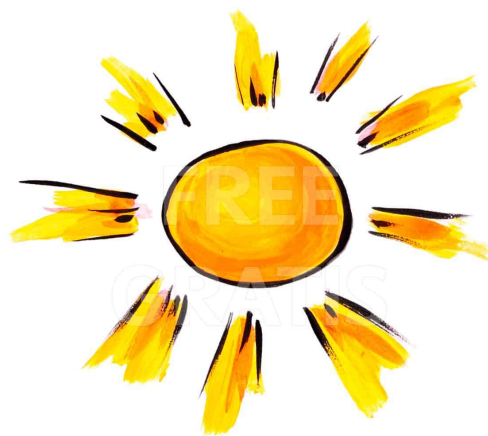
Affe wurde in Wigoltingen gesehen

Vorgestern um 17:00 wurde ein Affe in Wigoltingen gesehen. Er wurde ganz wild und schlug die Fenster von der Schule ein. Ein Schüler beobachtete ihn und rief die Tierfänger an. 10 Minuten später kamen die Tierfänger und versuchten ihn zu fangen, aber er schlug die Tierfänger. Nach dem Ereignis kam die Polizei und versuchte ihn einzufangen aber er entkam.

Gestern um 12:00 sah man den Affen wieder und er war ganz ausser Atem.

Er schluckte kurz eine Pille und dann rannte der Affe weiter und zerstörte einen Lamborghini Huracán. Wachmeister Groll wurde interviewt und sagte folgendes: " der Affe wurde gefangen und in eine Einzelzelle eingesperrt. Nach 2 Stunden haute der freche Kerl wieder ab und so mussten wir ihn wieder einfangen. Heute um 12:30 kam ein Anruf von einem Schüler er sagte er hätte ihn gefangen wir gingen wie der Blitz zu ihm und sahen den Affen gefangen in einem Käfig. Er rüttelte aber der Käfig ging nicht auf. So wurde er also in den Zoo gebracht und wurde wieder in eine kleinere Metallzelle gescheckt." so berichtete Wachmeister Groll. Dank dem Einsatz der zwei Schüler konnte Wigoltingen vor schlimmeren Zerstörungen bewahrt werden. Zum Dank erhielten beide eine Prämie von 1000 Franken.



WETTER

Wann	Nacht	Morgen	Mittag	Nachmit- tag	Abend	Nacht	Mitter- nacht
<i>Montag</i>	bewölkt	neblig	Hoch Nebel	Aufhellung	sonnig	Klarer Himmel	Klarer Himmel
<i>Dienstag</i>	Klarer Himmel	sonnig	sonnig	sonnig	sonnig	Gewitter	Gewitter
<i>Mittwoch</i>	Gewitter	Regen	Regen	Regen	Windstufe 8	Windstufe 10	Windstufe 12
<i>Donnerstag</i>	Windstufe 5	Wind	Böe	Bewölkt	bewölkt	Voll Mond	Voll Mond
<i>Freitag</i>	Voll Mond	Starke Böe	Hagel	Hagel	Nieselregen	Regen	Gewitter
<i>Samstag</i>	Graupel	Graupel	Graupel	Regen	Regen	Regen	Regen
<i>Sonntag</i>	Schnee	Schnee	Schnee	Schnee	Schnee	Schnee	Schnee

Riesenvogel in Wigoltingen gesehen

Wigoltingen - Gestern in der Nacht um 3:25 wurde in Wigoltingen ein gigantischer Riesenvogel von einem Jungen gesehen, der noch an seinem PC saß und spielte.

Er benachrichtigte sofort die Polizei, Sekunden später ertönten schon die Sirenen im Dorf, später im ganzen Land. Alle Bewohner wachten auf und rannten aufgeregt aus ihren Häusern.

Die Polizei versuchte den Riesenvogel mit allen Mitteln einzufangen. Sogar Helikopter vom Militär wurden dabei eingesetzt. Der Vogel flatterte wild herum und richtete dabei grossen Schaden an. Das Vordach der Wigoltinger Primarschule wurde vollständig zertrümmert. Auch ist der Wasserspiegel vom Vagoweiher merklich gesunken. Augenzeugen haben gesehen, wie der Riesenvogel daraus Wasser trank.

Die Polizei blieb trotz Groß Aufgebot erfolglos. Nach zwei mühsamen Verfolgungstunden flog er weiter Richtung Süden.

Die Nachbarsländer wurden informiert. Jeder Einfangversuch blieb bisher erfolglos. Zuletzt wurde er gestern Abend um 21 Uhr über den italienischen Alpen gesichtet.

Mittlerweile arbeitet ein Forscherteam daran die Herkunft und Art des Tieres herauszufinden. Man hat den Verdacht, der Vogel stammt aus der Urzeit. Es kann sein, dass ein Urzeitvogel-Ei im ewigen Eis freigegeben wurde und so die ganzen Jahre überlebt hat.

Falls das so ist, wäre das eine Riesensensation für die Weltbevölkerung und für die Wissenschaft.

Wir Reporter halten Sie weiterhin auf dem Laufenden.



Schule Wigoltingen wird wegen Corona geschlossen

Wigoltingen - Die Gemeinde hat sich so entschieden, weil die meisten Schüler und Schülerinnen nicht geimpft sind. Die Schüler/innen Arbeiten mit dem Computer zu Hause neu, weil fast alle Corona haben.

Die Schüler/innen müssen sich zuerst noch impfen lassen. Dann brauchen wir noch zuerst Dosen die wir noch nicht haben. Die Gemeinde hat ein Paar bestellt und daher müssen sich alle vor der Tür impfen lassen, wenn Sie hineinwollen. Die Gemeinde zahlt die Dosen, weil sie sagen, dass Schule wichtig ist, daher kommen etwa 100000 Impfdosen an. Daher haben die Schüler Glück. Aber auch nicht so, weil die Gemeinde unbedingt Dosen wollte für alle Schulen auf der Welt. Die Gemeinde hat nur bis 2024 Impfdosen bestellt.

Die meisten Schüler sind krank und müssen sicher zehn Tage zuhause bleiben. Aber auch die anderen müssen zu Hause bleiben.

Die Schule wird geschlossen von 2021 bis 2024. Die Schule wird beim Werken neu zu Hause geführt. Daher müssen die Eltern noch Material kaufen, und zwar Holz für die Werkarbeiten. Auf dem Pumptrack dürfen die Schüler/innen immer drauf sein, bis es wieder Schule ist. Die Schüler müssen neu Masken tragen, wenn sie wieder in der Schule sind. Die Schülerinnen sind dann neu in der Klasse, in der sie in vier Jahren wären. Zum Beispiel sind die Sechstklässler dann aus der Schule.



Spass & Rätsel

Fritzchen kommt mit seinem Opa bei einer Wanderung an einer Schlucht vorbei. Opa sagt: „Als ich letztes Jahr hier war, ist dort unser Reiseführer hinuntergefallen.“ Fritzchen sagt: „Das ist ja schrecklich!“ Darauf Opa: „Ach, nicht so schlimm, das Buch war schon alt.“

Fritz sitzt im Tram und zieht ständig die Nase hoch. Fragt die alte Frau gegenüber: "Hast du kein Taschentuch?" Antwortet Fritz: "Doch, aber ich leihe es Ihnen nicht."

Ein Fussballer kommt zum Zoll. Fragt der Zöllner den Fussballer: "Kann ich ihren Pass sehen?" Fussballer: "Ja, haben sie den einen Ball?"

Wigoltingen Suchsel

Es sind Wörter von Ortschaften, besondere Anlässe u.s.w.

F	L	V	H	D	O	F	A	S	S	N	A	C	H	T
J	U	R	F	L	O	H	M	A	R	K	T	Z	F	R
I	N	A	V	O	L	G	B	O	N	A	U	V	Q	V
H	E	R	B	S	T	M	A	R	K	T	Q	I	W	C
G	B	P	R	I	M	A	R	S	C	H	U	L	E	Q
E	P	U	M	T	R	A	C	K	S	L	P	B	K	B
R	R	G	F	E	O	V	E	T	E	H	B	I	Ä	W
A	T	W	R	E	H	W	N	K	K	R	Q	M	S	A
U	E	E	F	W	H	B	G	N	I	J	G	M	E	G
R	B	Y	P	I	Y	Z	W	Z	W	R	X	F	R	E
F	Q	V	N	R	Q	C	A	U	U	B	C	D	E	R
W	I	G	O	L	T	I	N	G	E	N	X	H	I	S
G	V	I	Y	C	A	O	G	J	D	A	M	U	E	W
P	S	C	H	Ä	F	L	I	Z	I	Q	G	F	S	I



- | | |
|-------------|----------------|
| Bonau | Elektro gfallo |
| Engwang | Fassnacht |
| Flohmarkt | Gerau |
| Herbstmarkt | Kirche |
| Käserei | Primarschule |
| Pumtrack | Schäfli |
| Sek | Volg |
| Wagerswil | Wigoltingen |